

Dank „x-culture“ Fähigkeiten entdeckt

Espelkamper Einrichtung fördert Lernen und Mitgestalten



Mitarbeiterinnen und Teilnehmerinnen der „x-culture“ Projekte von „euwatec“ sowie Vertreter der örtlichen Kindergärten mit den gespendeten Produkten.

Espelkamp (WB). Das Espelkamper Mitmachportal „x-culture“ hat seinen Jahresabschluss gefeiert.

Er ist mit einer feierlichen Verabschiedung für 15 „x-culture“-Teilnehmer am gemeinsamen Lernen und Mitgestaltung zahlreicher Aktionen zu Ende gegangen. Die „x-culture“-Projektpartner „euwatec“ (Beschäftigungsförderungsgesellschaft) und „einLaden“ hatten im Projektbüro ein kleines Frühstück organisiert, bei dessen Anschluss die Zertifikate und Teilnahmeurkunden überreicht wurden. Denn während der vergangenen Monate war Neues zu erleben gewesen, darunter auch viele Anteile aus beruflichen Ausbildungsinhalten wie etwa „GaLa“-Bau, Gestaltung und Nähtechnik.

„Im Fokus der Aktivitäten stand stets das Anliegen, die Ergebnisse um ein vielfältiges und gegenseitig wertschätzendes Zusammenleben in der Stadt Espelkamp auszurichten“, schreiben die Organisatoren. „Die Teilnehmenden haben durch ihr großes Engagement vorgelebt, dass sich jeder in einer Gemeinschaft einbringen kann und die gemeinsame praktische Umsetzung von Ideen auch der persönlichen Weiterentwicklung dient.“

So konnten während des ersten „x-culture“-Jahres vier der Akteure wieder eine reguläre Arbeit aufnehmen. „Das Projekt hat mir gezeigt, dass ich doch noch leistungsfähig bin. Es hat mir dann Mut gemacht, wieder ins Arbeitsleben einzutreten“, sagte zum Beispiel eine

Teilnehmerin aus dem „einLaden“.

Die jüngsten Arbeitsergebnisse von x-culture kamen gleich den örtlichen Kindergärten zu Gute: Die im „einLaden“ aus recycelten Konservendosen hergestellten Vogelfutterdosen und die im „euwatec“-Kräutergarten gebauten Insektenhotels wurden an Espelkamper Kitas und Kindergärten gespendet.

Ulrike Meier-Hohmann von der Beschäftigungsförderungsgesellschaft „euwatec“ versprach: „Wir bauen gleich im Januar noch eine Serie Insektenhotels und Nistkästen, die dann ebenfalls an interessierte Einrichtungen abgegeben werden sollen.“

„Im kommenden Jahr sollen die Aktionen und Projekte noch mehr in die Öffentlichkeit gelangen und die Kernbotschaften der Förderlinie in Espelkamp verbreiten“, sagt Olaf Buder, Leiter des Sozialen Kaufhauses.

Unter dem Motto ‚Miteinander Leben Gestalten‘ hieße insbesondere auch Ausgrenzungen zu vermeiden – denn jedermann und jede Frau habe vielfältige Fähigkeiten, die manchmal erst entdeckt werden müssten. Daher schreibt die Einrichtung: „Einfach mitmachen – wir freuen uns auf 2013.“ Weitere Infos gibt es wie immer im Projektbüro: x-culture, Breslauer Straße 46, 32339 Espelkamp, Tel. 05772/9163787, sowie im Internet www.info.x-culture.de www.x-culture.de. □